

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1876**

92 (13.6.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-297318](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-297318)

Severisches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

Nr 92. Dienstag, 13. Juni 1876.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Ueber den Klempner Eduard Friedrich Reich hieselbst ist eine Curatel wegen Geisteskrankheit angeordnet und ist heute seine Ehefrau Gretchen Catharine, geb. Evers, zur Curatrix bestellt.

Sever, 1876 Mai 29.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

A. B.:

Harbers.

G i b e n.

Die öffentliche und unentgeltliche Impfung der im Jahre 1875 geborenen, sowie der früher geborenen, aber noch nicht geimpften Kinder in der Stadtgemeinde Sever wird vom Impfarzte, Herrn Dr. Hollmann hieselbst, am

**Mittwoch, den 14. dies. Monats,
Nachmittags 4 Uhr,**

in der hiesigen Knabenschule vorgenommen werden.

Die Vorstellung der Impflinge zur Contrale findet daselbst am Mittwoch, den 21. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, statt.

Eltern, Pflegeeltern und Vormünder, deren Kinder und Pflegebefohlene ohne gesetzlichen Grund und trotz der hier erfolgenden Aufforderung der Impfung und der ihr folgenden Controle-Gestellung entzogen geblieben sind, werden mit Geldstrafe bis zu 50 Mk. oder Haft bestraft.

Sever, 1876 Juni 8.

Stadtmagistrat.

v. Harten.

Gerdes.

Es wird hierdurch auf folgende Bestimmungen der Concession für die hiesigen Schornsteinfeger aufmerksam gemacht:

Es ist jedem Hausbewohner unbenommen, die Reinigung seiner Schornsteine, Defen und Röhren selbst zu verrichten oder durch Andere verrichten zu lassen; jedoch müssen dieselben zweimal im Jahre, einmal im Sommer und einmal im Winter, vom Schornsteinfeger nachgesehen und, wenn sie gebraucht sind, gereinigt werden.

Der Schornsteinfeger muß seine Ankunft wenigstens 48 Stunden vorher in den einzelnen Häusern ansagen lassen und darf für die Besichtigung nichts berechnen.

Sever, 1876 Juni 9.

Stadtmagistrat.

v. Harten.

Gerdes.

Siel-Sachen.

Vom 15. Juni an wird bis weiter Seewasser durch den Erldumerstel eingelassen werden.

Sever, 1876 Juni 8.

Vorstand der Wangerländischen Sielacht.
v. Heimburg.

Die Reinigung des Moorlands- und Kl.-Moorwasser-Liefs soll am

14. d. M., Abends 7 Uhr,
in Abels Wirthshause zum „rothen Löwen“ mindestens ausverdingungen werden.

Die Reinigung der Schaugräben im Moorlande ist gegen den 1. Juli zu beschaffen.

Sever, 1876 Juni 9.

H. A. Cordes.

Ausverdingung.

Sämmtliche Material-Lieferungen und Arbeiten (Erarbeiten, Maurer-, Zimmer-, Tischler-, Schlosser-, Klempner- und Malerarbeiten) zum Neubau der Schule in Leerhase sollen am

**Mittwoch, den 21. Juni,
Nachmittags 2 Uhr,**

im Badberg'schen Wirthshause hies. öffentlich ausverdingungen werden. Zeichnungen und Kostenanschlag nebst Massenberechnung und Bedingungen sind zur Einsicht im Badberg'schen Wirthshause bis zum 20. Juni öffentlich ausgelegt.

Leerhase, den 10. Juni 1876.

Der Schulvorstand:

G i t t e r m a n n.

Verpachtung.

Der Landwirth H. F. Harms zu Groß-Charlottengrode will, da er seinen landwirthschaftlichen Betrieb aufzugeben beabsichtigt, seinen durch ihn selbst bewohnten

Platz,

bestehend aus:

**einem sehr guten Wohn-
und Wirthschafts-
gebäude, Backhause,**

Garten und 50 Die- mathen besten Groden- landes,

zum Antritt resp. diesen Herbst und 1. Mai 1877,
auf 6 Jahre, am

**Sonnabend, den 1.
Juli d. J., Nachmit-
tags 4 Uhr,**

im Thiele'schen Gasthose in Neufunnixfel öffentlich
meistbietend verpachten lassen.

Pachtliebhaber werden dazu mit der Bemerkung
geladen, daß der Platz seit einer Reihe von Jahren
durch den Herrn Verpächter selbst bewirthschaftet ist
und sich deshalb in einem sehr guten Culturzustande
befindet.

Die Conditionen können 8 Tage vor dem Ter-
mine bei mir eingesehen werden.

Carolinenfel, den 10. Juni 1876.

**Ommen,
Auct.**

Werganungen.

Die Erben der kürzlich verstorbenen Wittwe des
weil. Landwirths F. Siedenburg zu Lichelhoe lassen
beim Sterbehaufe am

**Mittwoch, den 14. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

deren Mobillar-Nachlaß:

1 Wanduhr, 1 zweithürigen eichenen Kleider-
schrank, 1 große Budelei, 1 Comtoirschrank,
1 eichene Kiste, 2 complete Betten, 3
Tische, 6 Stühle und 1 Lehnstuhl,
1 Eckborte, Waschballen, Wassereimer, 1
Butterkarne, 6 zinnerne Kaffee Kannen, andere
Sachen in Zinn, Kupfer, Messing und ver-
schiedenes sonstiges Haus- und Küchengeräth,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neustadtgödens, 10. Juni 1876.

D. J. S c h u l t e.

Der Handelsmann H. G. Janssen aus Hattersum
läßt am

**Freitag, den 16. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,**

bei Ch. Harms zu Eskeriege



**30 bis 40 Stück
große und kleine
Schweine**

auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, den 10. Juni 1876.

**H. G. Cornelissen,
Auct.**

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann H. G. Janssen zu Hattersum
läßt am

**Sonnabend, den 17. d. Mts.,
Nachmittags 1 Uhr,**

in des Gastwirths Frieze zur Hohenluft in Sever
Behausung



**ca. 40 Stück
große und kleine
Schweine,**

besten Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1876 Juni 1.

v. Colln.

Der Handelsmann G. J. Bunk aus Hattersum
läßt am

**Sonnabend, den 17. d. Mts.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,
in W. Siemssen Gasthause hieselbst**



**30 bis 40
Stück große
und kleine
Schweine**

auf Zahlungsfrist verganten.

Zettens, 1876 Juni 8.

**A. G. Oltmanns,
Auct.**

Der Herr Deconom Dieblich Gohde zu Porzen-
dorf bei Rothenburg hat mich beauftragt, am

**Freitage, den 23. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,**

im Dierken'schen Gasthose hieselbst

**eine Anzahl von
12 Pferden,**

darunter:



**3 sechsjährige,
3 Arbeitspferde
und 6 Racefüllen,**

für ihn öffentlich meistbietend auf sechsmonatige
Zahlungsfrist zu verkaufen.

Wittmund, den 10. Juni 1876.

Jilden,

Königl. Pr. Auct.

Kirchen-Sache.

Am Freitag, d. 16. d. M.,
des Abends von 5 bis 8 Uhr,
werde ich in Ariens Gasthause hieselbst eine Umlage

zur hiesigen Kirchencasse im $\frac{1}{2}$ Betrage der jährlichen Grund- und Gebäudesteuer erheben.
Diborf, den 11. Juni 1876.

E. Hanken.

Schützen-Sache.

Bei der am 17. d. M. stattfindenden Verpachtung der Budenplätze zum diesjährigen Feverschen Schützenfeste kommen **L a n z b u d e n p l ä t z e** überall nicht mit zur Verpachtung, indem dieselben bereits unter der Hand vergeben sind.

Sever, 1876 Juni 10.

Die Schützencommission.

Notifikationen.

In diesen Tagen erhielt ich eine Parthie Kleiderstoffe, schwarze und colorirte Ripse, Warps in verschiedenen Mustern und Breiten, Wollgarn und fertige Strümpfe; auch durch mehrere andere Artikel habe ich mein Lager bedeutend vergrößert, welches ich zur gefälligen Abnahme bestens empfehle.

Boosfel. August Frerichs.

Johann H. Johannes zu Wddernhausen wünscht die von Johann Hicken daselbst bewohnte Häuslingsstelle, bestehend aus Behausung, Garten und ca. 3 Matten Landes, entweder im Ganzen oder getrennt, unter der Hand zu verkaufen.

Kausliebhaber wollen sich am

**Sonnabend, den 24. Juni d. J.,
Nachmittags 6 Uhr,**

bei Frau Wittwe Rickles im Chaussee Hause einfinden.
Sever, 1876 Juni 11.

G e r d e s.

Meinen bekannten

Stier

empfehle ich wiederum zum Decken. Deckgeld 1,50 Mark.

Gr. Bollhuse. J. B. Meents.

Gold- und Silberwaaren

in Auswahl empfiehlt

Sever. Heint. Janssen,
Goldarbeiter.

Neue Sardellen, gefahene und marinirte Vollhöringe empfiehlt
Förrien, 1876. E. B. Gerken.

Gute Kartoffeln

empfeht E. Brunsermann.
Sever, a. d. Prinzen-Allee.

Gr. Kartoffeln,

in prima Waare, habe wieder am Lager.
Sever. L. J. Lammén,
Bahnhofsweg.

G e s u c h t.

Auf sogleich oder 1. August ein
Dienstmädchen.

Büppels, 10. Juni 1876.

Eduard Behrens.

Hohenkirchen.

Zu dem am Freitag, den 16. Juni, stattfindenden

Abtanz-Ball

ladet ergebenst ein

A. de Boer.

Ich suche auf sofort einen werkverständigen
Büdergesellen.

Boosfel. H. Lübben Wittwe.

Für mein Colonialwaarengeschäft u. suche einen
Belehling oder einen jungen Mann, der erst seine
Lehrzeit beendet hat.

Sever, Juni 1876.

J. C. Kleiß.

Zu verkaufen.

Eine feine Jagdhündin, 2 Jahre alt, und zwei
junge Hunde davon, 6 Wochen alt, hat in Auftrag
zu verkaufen

Großen-Garmß. G. W. Dudden.

G e s u c h t.

Auf sofort ein Schuhmachersgehilfe.

Sanderhöben. H. Hinrichs,
Schuhmachermeister.

Da von hier aus jetzt See-Fischerei mit Netzen
betreiben lasse, werden bei guter Witterung 2 mal
wöchentlich frische Steinbutt, Lardbutt und Seezungen
angebracht, und führe Bestellungen, soweit der Vorrath
reicht, gerne aus.

Für Sever nimmt Herr Gastgeber Fr. Buch die
Aufträge entgegen.

Carolinensiel, den 11. Juni 1876.

H. D. Eimen.

Zu verkaufen.

Ein sehr guter Karnhund.

Klenhausen, 1876 Juni 11.

J. P. Jansen.

Feverscher Kriegerverein.

Generalversammlung

am 18. d. M., Nachmittags 3 Uhr,
im Schütting.



Verhandlung über einen Antrag,
der Vereinigung s ä m t l i c h e r
Kriegervereine unter dem Protectorat
des Kaisers beizutreten.

Am Sonntag, den 18. Juni,

Regelklub,

bei Abnahme eines Pfingstbaumes,
bei S. H. Frerichs in Breddewarden.

Strohüte

verkaufe ich jetzt zu Einkaufspreisen.

Wilh. Lübben,

am neuen Markt.

Landwirthschaftliche Ausstellung zu Zever im Juli 1876.

Die Frist für die Anmeldung von Ausstellungs-
gegenständen ist bis zum

20. Juni d. Js.

verlängert.

Folgende Herren haben sich, wie auch schon
früher bekannt gemacht, zur Entgegennahme von
Anmeldungen bereit erklärt:

1. Herr Bernh. Hinrichs, Gddelenhausen,
2. " Feinr. Gerken, St. Zoostergraben,
3. " Bernh. Ohmstedt, Zever (Mühlenstr.),
4. " G. H. Bremer, Zever,
5. " Fr. Liarks, daselbst (Grashaus),
6. " G. E. Joting, Sande,
7. " Chr. Fr. Richter, Schortens,
8. " Anton Rennen, Bübbens,
9. " D. G. Müller, Groß-Fischhausen,
10. " G. M. Kemmers junr., Habbien,
11. " Gemeindevorsteher Müller, Horumerfel,
12. " D. E. Müller, Garm's,
13. " Aug. v. Heimburg, Hohewerther Gras-
haus,
14. " Rechnungssteller Siemens, Sillenstede.

Es ist wünschenswerth, daß bei der Anmeldung
von den Ausstellern auch angegeben wird, ob die an-
gemeldeten Gegenstände verkäuflich sind oder nicht,
damit dies im Kataloge bemerkt werden kann.

Kellinghausen, 1876 Juni 3.

Namens des Comités:

A. Kelling.

Wob.-Versicherungs-Gesellschaft.

Nachdem der bisherige Deputirte des Districts
Lettens, Norden, Gastwirth Joh. F. Serbes zu
Neugarm's-Siel verstorben, muß eine Neuwahl statt-
finden, und ist dazu Termin auf

Mittwoch, den 14. Juni d. J.,

Nachmittags 6 bis 7 Uhr,

in Joh. F. Serbes Ww. Wirthshause zu Neugarm's-
siel angesetzt, wozu die theilhaftigen Interessenten hiermit
eingeladen werden.

Mederns.

J. A. Bohlen,
Krb.-Deput.

Ich lege von heute an Sift für Federvieh.
Sunnens, 1876 Juni 9.

Hedlef Christophers.

Zu belegen auf Wechsel.

In Auftrag 1200 Mk. und 1200 Mk., jedes
Capital entweder im Ganzen oder in getheilten Sum-
men.

Zever, 1876 Juni 10.

B. Holtzoff,
Rechnfhr.

Da sich noch mehrere Gegenstände von H. B.
Dirks Vergantung in und bei meinem Hause vorfinden,
so ersuche ich die betreffenden Eigenthümer, dieselben
gegen den 20 d. M. abholen zu wollen, widrigenfalls
die Gegenstände als mein Eigenthum betrachte.

Heddeburg.

B. Liarks.

Zu verkaufen.

In Auftrag eine gute Milchkuh.

Bohnenburg.

G. Dudden.

Buck's Restauration, Zever.

Freitag, den 16. Juni 1876,

(nicht, wie in voriger Nummer angezeigt, am Donne-
stag, 15. Juni 1876):

Zur Gröföffnung der für die Sommer-
faison elegant eingerichteten Räume
der Parterrelocalitäten des Stabli-
ments:

Erstes grosses

Militair-Concert

(im Abonnement).

Anfang 5 Uhr. — Entree für Nichtabonnenten
75 Pf. Nach dem Concert

BALL.

Buck.

Geburts-Anzeige.

Statt Ansage.

Heute wurden wir durch die glückliche Ge-
burt eines kräftigen Knaben hoch erfreut.

Depenhausen, den 11. Juni 1876.

Cohen Busma und Frau,
geb. Peters.

Todes-Anzeigen.

Heute Morgen 7 Uhr entriß mir der unerblüt-
liche Tod meine gute Frau und meinen 6 Kindern
treue Mutter,

Catharine Marie, geb. Albers,
nach kurzer Krankheit in ihrem 31. Lebensjahre.
Kosffhausen, 1876 Juni 10.

Joh. Garm's Feil

Der uns am 26. März geborene Sohn,

Wilhelm,

wurde uns durch einen sanften Tod entrisen.

Großen-Garm's, Juni 9 1876.

G. B. Dudden und Frau.

Gestern Nachmittag entschlief sanft und ruhig
nach langen, schweren Leiden meine liebe, theure Frau

Anke Margaretha, geb. Janssen.

Dieses allen Verwandten und Bekannten
Anzeige, mit der Bitte um stille Theilnahme.

Oldorf, 1876 Juni 11.

Johann Behrens Gerken.

Die Beerdigung findet am Montag, den 11.
d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, auf dem Friedhof
zu Oldorf Statt.

Redaction, Druck und Verlag von G. L. Metzger u. Söhne in Oldorf.